

Koenigreich Westphalen (Muenster, 15./16.4.2004)

Armin Owzar

Date sent: Mon, 29 Mar 2004 14:42:04 +0200 (MEST)

Subject: CONF: Koenigreich Westphalen

Westfälisches Landesmuseum

Westfälische Wilhelms-Universität Münster für Kunst und Kulturgeschichte

Münster Historisches Seminar

mit Unterstützung

der Fritz Thyssen-Stiftung Köln

und des

Vereins für Geschichte und Altertumskunde

Westfalens, Abt. Münster e.V.

Programm zur Tagung

DAS KÖNIGREICH WESTPHALEN UND DAS GROSSHERZOGTUM BERG
QUELLEN, FORSCHUNGEN UND DEUTUNGEN

im Westfälischen Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Münster
am Do./Fr. 15.-16. April 2004

Donnerstag, den 15. April 2004

Vortragssaal im Erdgeschoss

9.00 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Hans-Ulrich Thamer (Direktor des Historischen Seminars)

Dr. Erich Franz (Stellvertr. Direktor des Westfälischen Landesmuseums)

9.15 Uhr Einführung: Forschungsstand und offene Fragen

PD Dr. Armin Owzar (Münster)

Sektion 1 Scheinkonstitutionalismus oder Modellstaat ?

Moderation: Prof. Dr. Franz-Josef Jakobi (Münster)

9.30 Uhr "Demokratisch"-partizipatorische Ansätze im politischen System der napoleonischen Modellstaatswesen Berg und Westphalen

PD Dr. Helmut Stubbe da Luz (Hamburg)

10.00 Uhr Rheinbundreformen und Verfassungsfrage

Dr. Peter Fleck (Münster)

10.30 Uhr Das Herzogtum Arenberg - auch ein Modellstaat?

Dr. Peter Veddeler (Münster)

11.00 Uhr Kaffeepause

Sektion 2a Legitimation und Loyalität: Repräsentation und Legitimation

Moderation: Dr. Nicola Assmann (Münster)

11.30 Uhr "Zeichen der Souveränität" - Über materielle Kultur

am Kasseler Hof König Jérômes

Prof. Dr. Hans Ottomeyer (Berlin)

12.00 Uhr Diplomatische Bilder - Napoleons Außenpolitik als Thema der politischen Bildproduktion

Dr. Claudia Hattendorff (Marburg)

12.30 Uhr Architektur und Städtebau in der Hauptstadt eines napoleonischen Modellstaates

Gerd Fenner M.A. (Kassel)

13.00 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr Kontinuität des republikanischen Internationalismus?

Von den "Républiques Soeurs" zu den Königreichen mit Herrschern

aus dem Haus Bonaparte

Dr. Oliver Benjamin Hemmerle (Mannheim)

Sektion 2b Legitimation und Loyalität: Loyalität und Akzeptanz

Moderation: PD Dr. Armin Owzar (Münster)

15.00 Uhr Die Stützen der Gesellschaft - Zur prekären Situation der

Ortsbeamten im Königreich Westphalen

Dr. Uli Kahmann (Herford)

15.30 Uhr Konformismus und Resistenz. Französischer Staatskult

im Modellstaat Berg

Dr. Rüdiger Schmidt (Münster)

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Monarchischer Festkult und kommunale Partizipation im

Königreich Westphalen

Dr. Martin Knauer (Hamburg)

17.00 Uhr Preußenfreundliche Stimmen auch im Jubiläumsjahr 1809?

Ein Beitrag zur regionalen Identität im Gebiet der Grafschaft Mark

Dr. Eckhard Trox (Lüdenscheid)

17.30 Uhr "Was Bonaparte gestohlen, können die Preußen wiederholen"

Die Rückführung der Quadriga 1814 von Paris nach Berlin
Axel Heimsoth (Dortmund)

Ab 18 Uhr Imbiß im Foyer des Landesmuseums

20.15 Uhr Öffentlicher Abendvortrag
Moderation: Prof. Dr. Hans-Ulrich Thamer (Münster)

Begrüßung

Prof. Dr. Karl Teppe (Landesrat für Kultur des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe)

Das Königreich Westphalen als napoleonischer Modell- und Satellitenstaat
Prof. Dr. Helmut Berding (Gießen)

Freitag, den 16. April 2004
Vortragssaal / Konferenzraum in der 4. Etage

Sektion 3 Kirche und Religion
(parallel zu Sektion 4a - Vortragssaal im Erdgeschoss)
Moderation: Prof. Dr. Werner Freitag (Münster)

9.00 Uhr Das Königreich Westphalen und seine Bedeutung für die Entwicklung des westfälischen Reformjudentums
Prof. Dr. Arno Herzig (Hamburg)

9.30 Uhr Reformjudentum - am Beispiel der Samsonschule in Wolfenbüttel und dem Landesrabbiner Levi Herzfeld
Dr. Jürgen Derda (Braunschweig)

10.00 Uhr Zwischen traditionaler und legaler Herrschaft - Evangelische Kirche und staatliche Kirchenpolitik im Königreich Westphalen und im Großherzogtum Berg
Dr. Jörg van Norden (Bielefeld)

10.30 Uhr Das Verhältnis der Modellstaaten zur Katholischen Kirche
Dr. Alexander Dylong (Hildesheim)

11.00 Uhr Kaffeepause

Sektion 4a Modernisierungsimpulse in Justiz und Verwaltung
(parallel zu Sekt. 3 und 4b - Konferenzraum)
Moderation: Dr. Rüdiger Schmidt (Münster)

9.00 Uhr Das Justizsystem als Schrittmacher im bergisch-westphälischen Modernisierungsprozess?
PD Dr. Rainer Pöppinghege (Paderborn)

9.30 Uhr Die Rationalität des Staates - Französische Verwaltungsmethoden an

der Elbe

Dr. Nicola Todorov (Rouen)

10.00 Uhr Kommunalverfassung und Reform im Großherzogtum Berg

Studien zum Munizipalrat

Hanns Neidhardt (Münster)

10.30 Uhr Neugestaltung der Verwaltung vor Ort: Die Rekrutierung der

lokalen Amtsträger im Großherzogtum Berg

Bettina Severin-Barboutie (Gießen)

11.00 Uhr Kaffeepause

Sektion 4a Modernisierungsimpulse in Justiz und Verwaltung / Forts.

(Konferenzraum in der 4. Etage)

Moderation: Dr. Thomas Küster (Münster)

11.30 Uhr Gleichberechtigte Bürger? - Zur behördlichen Umsetzung der neuen Judengesetzgebung in den westlichen Distrikten des Königreiches Westphalen

Dr. Monika Minninger (Bielefeld)

12.00 Uhr Die komplizierte Reform der Sozialkassen - Zur Armenpflege im Großherzogtum Berg

Fritz Dross (Düsseldorf)

12.30 Uhr Zwischen Ratsaufsicht und staatlicher Wohlfahrtspolitik.

Zum Wandel der Armenfürsorge in Münster

Prof. Dr. Franz-Josef Jakobi (Münster)

13.00 Uhr Zwischen Tradition und bürgerlicher Rationalität - Die Verlegung der Begräbnisplätze aus den Städten und Dörfern der Moderne

Bärbel Sunderbrink (Bielefeld)

Sektion 4b Modernisierungsimpulse in Handel, Transport und Gewerbe

(parallel zu Sektion 4a /Vortragssaal)

Moderation: Prof. Dr. Bernd Walter (Münster)

11.30 Uhr Die Aufhebung der Zünfte - Münster und Osnabrück im Vergleich

Dr. Gerd Dethlefs (Münster)

12.00 Uhr Chausseebau im Königreich Westphalen - Verkehrspolitische Ziele und Modernisierungsschübe

Dr. Annette Hennigs (Münster)

12.30 Uhr Zur Unifikation von Maß und Gewicht im Großherzogtum Berg

Modernisierung von Wirtschaft und Verwaltung in napoleonischer Zeit?

Prof. Dr. Harald Witthöft (Siegen)

13.00 Uhr Der Kaufmann Johann Gottlob Nathusius und sein
Agrar-Industrie-Komplex in Althaldensleben und Hundisburg
Ulrich Hauer (Haldensleben)

13.30 Uhr Mittagspause

Sektion 5 Rezeption und Nachwirkungen (Vortragssaal)
Moderation: Dr. Gisela Weiß (Münster)

14.30 Uhr König Lustik? Versuch einer Bilanz französischer Kulturpolitik
Dr. Thorsten Smidt (Kassel)

15.00 Uhr Anspruch und Wirklichkeit - Zur Rezeption des Königreiches
Westphalen in Kurhessen
Karl-Hermann Wegner (Kassel)

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Ein Experimentierfeld europäischer und deutscher Einheit?
Das Königreich Westphalen in den europäischen Literaturen
Dr. Berthold Friemel (Berlin)

16.30 Uhr Das Königreich Westphalen und die Forschungen zur Kunst um 1800
Dr. Nicola Assmann (Münster)

17.00 Uhr Schlußdiskussion

18.00 Uhr Ende der Tagung

Quellennachweis:

CONF: Koenigreich Westphalen (Muenster, 15./16.4.2004). In: ArtHist.net, 30.03.2004. Letzter Zugriff
31.01.2026. <<https://arthist.net/archive/26286>>.